

Peter Zellmann / Sonja Mayrhofer  
IFT Institut für Freizeit- und Tourismusforschung

## Die beliebtesten Inlandsreiseziele

- **Kärnten und die Steiermark unangefochten voran**
- **Die SteirerInnen und OberösterreicherInnen verbringen ihren Haupturlaub besonders gerne im eigenen Bundesland.**
- **Die OstösterreicherInnen (NÖ, OÖ, STMK, Wien) sowie die VoralbergerInnen urlauben am liebsten in Kärnten, die WestösterreicherInnen (Tirol, Salzburg) in der Steiermark. KärntnerInnen und BurgenländerInnen bevorzugen Tirol.**

**Institutsleiter Prof. Peter Zellmann:** „Wie die aktuelle Sommeranalyse von der Statistik Austria nachweist, ist Österreich als Inlandsreiseziel zunehmend gefragt. Es beweist sich eine Prognose unseres Instituts, dass Österreichs Tourismuswirtschaft zum kleinen Gewinner der großen Krisen werden kann. Im heurigen August wurden 4,4 % mehr Inländernächtigungen erzielt als im Vorjahr, die bisherige Sommerbilanz insgesamt weist ein Ausländerplus von 4,5 % aus. Eine Erfolgsbilanz, die es mit einer zukunftsorientierten Angebotsentwicklung nun abzusichern gilt.“

### 1. Inlandsreiseziele: SteirerInnen und OberösterreicherInnen urlauben besonders gerne im eigenen Bundesland

Seit 1995 wählen jedes Jahr rund 30 % der österreichischen UrlauberInnen das Inland als ihr Haupturlaubsreiseziel. Damit ist Österreich das beliebteste Reiseziel der österreichischen Reisenden. Die Bedeutung der InlandsurlauberInnen für die Tourismuswirtschaft unterstreicht auch, dass immerhin 27 % (2014) aller Nächtigungen (d.h. aber inklusive Zweit- oder Drittreisen!) im Inland auf österreichische UrlauberInnen zurückzuführen sind (Statistik Austria 2015).

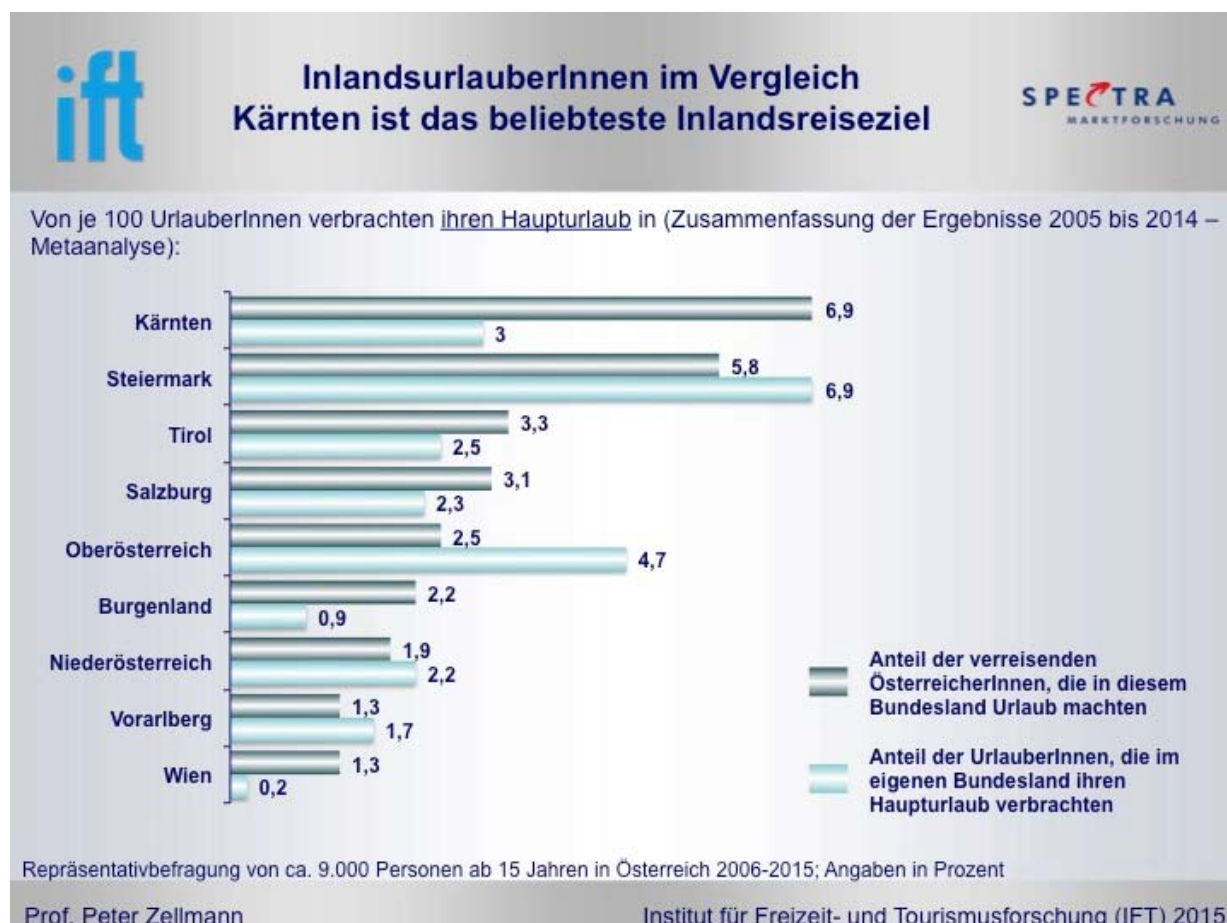
Was die Beliebtheit der **einzelnen Bundesländer** bei den österreichischen UrlauberInnen betrifft, zeigt sich folgendes Bild (Metaanalyse 2005-2014):

- Rund **7 %** der verreisenden ÖsterreicherInnen haben ihren Haupturlaub in **Kärnten** verbracht,
- rund **6 %** in der **Steiermark**, und
- jeweils rund **3 %** in **Tirol** bzw. **Salzburg**.

- Dass **Wien** in der Analyse der Haupturlaubsreisen das Schlusslicht (gemeinsam mit Vorarlberg) bildet, überrascht nicht, da Wien vor allem als Reiseziel als Kurzurlaub für eine Zweit- oder Drittreise gewählt wird.

Interessant ist eine Analyse, **wie viele UrlauberInnen ihre Haupturlaubsreise im eigenen Bundesland verbringen**. Hier zeigen sich deutliche Unterschiede:

- Während von den Top-Inlandszielen überraschend wenige **KärntnerInnen** im eigenen Bundesland urlauben (3 % der verreisenden KärntnerInnen verbringen ihren Haupturlaub in Kärnten – im Vergleich zu 6,9 % der Inlandsurlauber insgesamt), ist die **Steiermark** als Reiseziel bei den SteirerInnen selbst ebenso beliebt wie bei den übrigen ÖsterreicherInnen (6,9 % im Vergleich zu 5,8 % der Inlandsreisenden insgesamt).
- Besonders gerne urlauben auch die **OberösterreicherInnen** im eigenen Bundesland: Überdurchschnittlich viele verreisende OberösterreicherInnen machen Urlaub in Oberösterreich (4,7 % im Vergleich zu 2,5 % der Reisenden insgesamt).



## 2. Die Bundesländerfavoriten: Kärnten ist für die meisten anderen Bundesländer das Inlandsziel Nr. 1

Die Bundesländerfavoriten der ÖsterreicherInnen in den Herkunftsbundesländern:

- **Kärnten** liegt bei den NiederösterreicherInnen, OberösterreicherInnen, SteirerInnen, VorarlbergerInnen und WienerInnen voran.
- Die **Steiermark** ist für die SalzburgerInnen und TirolerInnen das am häufigsten bereiste Inlandsreiseziel.
- **Tirol** befindet bei den BurgenländerInnen und KärntnerInnen an der Spitze der Inlandsreisziele.

### Das eigene Bundesland kein Urlaubsziel?

WienerInnen, BurgenländerInnen und SalzburgerInnen wählen das jeweils eigene Bundesland bei der Haupturlaubsreise als Schlusslichter ihrer Inlandsreiseziele.

Reisende...	Beliebtes Inlandsreiseziel <small>(entspricht Anzahl d. Personen absolut im Reiseziel)</small>	Unbeliebtestes Inlandsreiseziel
SteirerInnen	Kärnten (9,7 %) <small>(rd. 55.000 Pers.)</small>	Oberösterreich und Vorarlberg (je 0,6 %)
BurgenländerInnen	Tirol (9,6 %) <small>(rd. 10.000 Pers.)</small>	Burgenland (0,9 %)
NiederösterreicherInnen	Kärnten (9,3 %) <small>(rd. 63.000 Pers.)</small>	Wien (1 %)
OberösterreicherInnen	Kärnten (6,9 %) <small>(rd. 48.000 Pers.)</small>	Vorarlberg und Wien (je 0,9 %)
WienerInnen	Kärnten (6,9 %) <small>(rd. 64.000 Pers.)</small>	Wien (0,2 %)
SalzburgerInnen	Steiermark (6,3 %) <small>(rd. 18.000 Pers.)</small>	Vorarlberg (1,2 %)
VorarlbergerInnen	Kärnten (6,3 %) <small>(rd. 13.000 Pers.)</small>	Oberösterreich und Salzburg (je 0,4 %)
TirolerInnen	Steiermark (4,9 %) <small>(rd. 18.000 Pers.)</small>	Oberösterreich (0,5 %)
KärntnerInnen	Tirol (4,4 %) <small>(rd. 12.000 Pers.)</small>	Niederösterreich (0,7 %)

Von je 100 UrlauberInnen verbrachten ihren Haupturlaub (Zusammenfassung der Ergebnisse 2005 bis 2014 – Metaanalyse):

Repräsentativbefragung von ca. 9.000 Personen ab 15 Jahren in Österreich 2006-2015; Angaben in Prozent

Prof. Peter Zellmann Institut für Freizeit- und Tourismusforschung (IFT) 2015

### 3. Resümee

Die beliebtesten Inlandsreiseziele der ÖsterreicherInnen sind im langjährigen Durchschnitt Kärnten und die Steiermark – deutlich dahinter gefolgt von Tirol und Salzburg.

Interessant ist, dass die SteirerInnen und OberösterreicherInnen besonders gerne ihren Haupturlaub im eigenen Bundesland verbringen. Während der Urlaub im eigenen Bundesland bei den KärntnerInnen weniger beliebt ist.

Es zeigt sich weiters, dass die OstösterreicherInnen (NÖ, OÖ, STMK, Wien) sowie die VorarlbergerInnen am liebsten in Kärnten urlauben, die WestösterreicherInnen (Tirol, Salzburg) dagegen am liebsten in der Steiermark. KärntnerInnen und BurgenländerInnen bevorzugen dagegen Tirol.

Besonders für die SalzburgerInnen, WienerInnen und BurgenländerInnen ist das eigene Bundesland dagegen kein besonders interessantes Reiseziel für die Haupturlaubsreise.